

Verordnung zur Anpassung des Ortsrechts der ehemaligen Gemeinde Obernau an das Stadtrecht Aschaffenburg  
vom 19.06.1984  
(amtlich bekannt gemacht im "Main-Echo" am 29.06.1984 und im "Aschaffener Volksblatt" am 30.06.1984)

Aufgrund des Art. 23 der Gemeindeordnung i. d. F. der Bekanntmachung vom 26.10.1982 (GVBl S. 903) i. V. m. Art. 51 des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes i. d. F. der Bekanntmachung vom 05.10.1981 (GVBl S. 448, berichtigt 1982 S. 149) und der §§ 1 und 18 der Verordnung zur Ausführung des Gaststättengesetzes vom 23.04.1971 (GVBl S. 150), zuletzt geändert durch Verordnung vom 22.03.1983 (GVBl S. 102), Art. 19 und 28 des Landesstraßen- und Ordnungsgesetzes i. d. F. der Bekanntmachung vom 13.12.1982 (GVBl S. 1098), § 15 des Ladenschlußgesetzes vom 28.11.1956 (BGBl I S. 875), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.07.1976 (BGBl I S. 1773), § 2 Nr. 5 der Verordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes und des Sprengwesens vom 24.06.1982 (GVBl S. 289) und Art. 91 der Bayer. Bauordnung i. d. F. der Bekanntmachung vom 02.07.1982 (GVBl S. 419, berichtigt S. 1032) erläßt die Stadt Aschaffenburg folgende Verordnung:

#### § 1

Folgende von der ehemaligen Gemeinde Obernau erlassene Verordnungen werden aufgehoben:

1. Gemeindeverordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze sowie über die Räum- und Streupflicht bei Schnee und Glatteis vom 17.07.1970
2. Gemeindeverordnung über die Regelung der Sperrzeit vom 14.01.1972
3. Gemeindeverordnung über das Verbot von Tanzveranstaltungen vom 19.01.1965

#### § 2

(1) Folgende Verordnungen der Stadt Aschaffenburg, die vor dem 01.05.1978 amtlich bekannt gemacht wurden, gelten im vollen Umfang für das Gebiet der ehemaligen Gemeinde Obernau:

1. Gemeindeverordnung über den Vollzug des Ladenschlußgesetzes in der Stadt Aschaffenburg vom 12.12.1961 (amtlich bekannt gemacht am 15.12.1961)
2. Verordnung der Stadt Aschaffenburg über das Anbringen von Anschlägen, insbesondere Plakaten, und über Darstellung durch Bildwerfer vom 08.05.1973 (amtlich bekannt gemacht am 18.05.1973)
3. Gemeindeverordnung über Außenwerbung in der Stadt Aschaffenburg vom 29.03.1968 (amtlich bekannt gemacht am 03.05.1968)

(2) Die Verordnungen der Stadt Aschaffenburg wurden durch Veröffentlichung in dem für amtliche Bekanntmachungen bestimmten Teil der Tageszeitungen "Main-Echo" und "Aschaffener Volksblatt" amtlich bekannt gemacht.

10.4

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Abweichend von Satz 1 tritt § 1 Nr. 1 am 14.12.1979 mit Inkrafttreten der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter vom 04.12.1979 in Kraft.